Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 81/82 (1923)
Heft: 4

Vereinsnachrichten

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 17.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Samstag Nachmittag die Delegierten-Versammlung voranging. Am Samstag Abend hielt Dr. *Paul Roches* (Basel) einen Lichtbilder-Vortrag über „Le voyage de Bienne à Bâle dans l'Histoire et dans les Arts". Die am Sonntag unter dem Vorsitz von Dr. *G. Boerlin* (Basel) abgehaltene Generalversammlung erledigte die geschäftlichen Traktanden und wählte neu in den Zentralvorstand Herrn *Paul de Pury*. Eine Fahrt nach Murten bildete den Abschluss der Tagung.

Aenderungen des deutschen Patentgesetzes. Am 15. Juli ist eine Reihe von Aenderungen zum deutschen Patentgesetz in Kraft getreten. Die wichtigste davon ist die Verlängerung der Patentdauer auf 18 Jahre. Alle Patente, die am 15. Juli noch zu Recht bestanden, erhalten diese Dauer. Ferner wurde für Zusatzpatente von nun an die Jahresgebühr auf die Hälfte derjenigen für Hauptpatente festgesetzt.

Eidg. Technische Hochschule. Als Nachfolger des verstorbenen Prof. Dr. Charles Brun wählte der Bundesrat Dr. *Rudolf Bernoulli* von Basel zum Konservator der Kupferstichsammlung der E. T. H. Bernoulli ist zurzeit Kustos der Bibliothek des Kunstgewerbemuseums in Berlin.

Literatur.

Gesellschaft der L. von Roll'schen Eisenwerke und die Entwicklung der jurassischen Eisenindustrie. Geschichtliches und Statistisches. Herausgegeben zum hundertjährigen Bestehen der Firma, 1823—1923. Gerlafingen 1923. Selbstverlag der Firma.

Am 1. Juli 1923 war ein Jahrhundert verflossen, seitdem die Gesellschaft der L. von Roll'schen Eisenwerke nach französischem Vorbild in ihrer heutigen Rechtsform gegründet worden ist. Schon vor der Gründung als „Société anonyme" hatten zwei ihrer Werke, Klus und Gerlafingen, die bis auf den heutigen Tag ununterbrochen in Betrieb geblieben sind, als Unternehmungen des solothurnischen Ratsherrn Ludwig von Roll bestanden. Mit seinen Unternehmungen ist auch sein Name auf die Gesellschaft übergegangen, die nun, sechs Werke umfassend (die Eisenwerke Gerlafingen, Klus und Choindez, sowie die Giessereien Olten, Rondez und Bern), auf einen hundertjährigen Bestand zurückblicken kann.

Der Verwaltungsrat der Gesellschaft hat diesen Anlass als gegeben erachtet, um eine bis auf den heutigen Tag fortgesetzte geschichtliche Darstellung der Entstehung und Entwicklung der Gesellschaft und ihrer Werke herauszugeben. In der Hauptsache lagen die Vorarbeiten für eine solche Jubiläumsschrift bereits vor, nachdem anlässlich der Schweizerischen Landesausstellung in Bern 1914, hauptsächlich auf die Anregung des seither verstorbenen Direktor *Rob. Meier* in Gerlafingen, eine umfassende historische und technische Beschreibung der Entwicklung der Gesellschaft und ihrer Werke dem Drucke übergeben worden war. Die nunmehr herausgegebene, 300 Seiten umfassende Schrift enthält in ihrem ersten Teil eine geologische Uebersicht über das Vorkommen von Eisenerzen in der Schweiz, verfasst von dem kürzlich verstorbenen Professor Dr. *C. Schmidt* in Basel. In einem zweiten Teil, von Dr. *O. Hedinger* in Aarau bearbeitet, wird die allgemeine Geschichte der Eisenindustrie im Jura und die Entstehung und Entwicklung der Ludwig von Roll'schen Eisenwerke bis in die achtziger Jahre des vorigen Jahrhunderts behandelt. Als dritter und vierter Teil folgen Angaben der Verwaltung über die Gesellschaft, die einzelnen Werke, ihre technische Entwicklung und ihren Stand bis Ausbruch des Krieges, bezw. in den Kriegs- und Nachkriegsjahren 1914—1923 und eine Uebersicht über ihren heutigen Stand. Diese Einteilung ergibt sich nicht einzig aus der zeitlichen Abgrenzung des aus der früheren Schrift übernommenen dritten Teils, sondern sie ist vor allem begründet durch die Tatsache, dass mit dem Ausbruch des Krieges ein Zeitabschnitt mit von Grund auf veränderten wirtschaftlichen und sozialen Verhältnissen begann, die eine gesonderte Darstellung erfordern. Eine Zusammenstellung der Haupterzeugnisse der einzelnen Werke, dem Stand der Fabrikation von 1923 entsprechend, bildet den fünften und letzten Teil des reich illustrierten und sehr instruktiven Werkes.

Eingegangene literarische Neuigkeiten; Besprechung vorbehalten.

Grundzüge der Starkstromtechnik. Von Dr.-Ing. *K. Hoerner*. Für Unterricht und Praxis. Mit 319 Textabbildungen und zahlreichen Beispielen. Berlin 1923. Verlag von Julius Springer. Preis geh. 5 Fr., geb. Fr. 6.25.

Der Austauschbau und seine praktische Durchführung. Herausgegeben von Dr.-Ing. *Otto Kienzle*. Mit 319 Textabbildungen und 24 Zahlentafeln. Berlin 1923. Verlag von Julius Springer. Preis geb. Fr. 8.50.

Redaktion: A. JEGHER, CARL JEGHER, GEORGES ZINDEL.
Dianastrasse 5, Zürich 2.

Vereinsnachrichten.

Schweizerischer Ingenieur- und Architekten-Verein.

Kurs über neuere technische Fragen
aus dem Gebiete der
Bau-, Maschinen- und Elektro-Ingenieur-Wissenschaften.
vom 1. bis 6. Oktober 1923 in Zürich.

Das Programm dieses vom S. I. A. organisierten, in den Räumen der E. T. H. vorgesehenen Kurses ist vorläufig wie folgt festgesetzt worden:

1. Vorlesungen für Bau-Ingenieure.

Ing. *H. Eggenberger:* Der moderne Talsperrenbau.
Prof. *G. de Thierry* (Berlin): Abmessungen und Leistungsfähigkeit von Schifffahrtskanälen.
Prof. *E. Meyer-Peter:* Neuere Berechnungsmethoden aus dem Gebiete der Hydraulik.
Vereinigung von Schiffahrt und Kraftwerkbau.
Prof. *F. Bäschlin:* Neuere topographische Aufnahmeverfahren, insbesondere Stereophotogrammetrie und Luftphotogrammetrie.
Prof. *B. Zschokke:* Eigenschaften, Handhabung und Zündung von Sprengstoffen.
Ing. *Hans Studer:* Druckstollen.
Prof. *A. Rohn:* Aktuelle Fragen der Baustatik.
Der heutige Stand des Brückenbaues.
Ing. *A. Zwygart:* Bauinstallationen.
Prof. *O. Mesnager* (Paris): Ueber Festigkeitslehre.

2. Vorlesungen für Maschinen- und Elektro-Ingenieure.

Prof. Dr. *W. Wyssling:* Nutzbarmachung der Wasserkräfte.
Prof. Dr. *F. Prášil:* Hydrodynamische Versuche und Studien im Maschinenlaboratorium der E. T. H.
Prof. Dr. *K. Kuhlmann:* Ueberspannungschutz.
Prof. Dr. *E. Meissner:* Probleme aus der theoretischen Mechanik.
Prof. Dr. *H. Gugler:* Fortschritte der Giesserei-Technik in metallurgischer und fachtechnischer Hinsicht.
Prof. Dr. *A. Stodola:* Neuere Entwicklung der Dampfturbine und die Aussichten der Wärmekraftmaschine.

Ein ausführliches Programm mit Stundenplan und näheren Angaben betreffend Anmeldung wird in einer der nächsten Nummern der „S. B. Z." bekanntgegeben werden. — Der Kurs ist öffentlich.

Zürich, den 24. Juli 1923. *Das Sekretariat.*

S. T. S. Schweizer. Technische Stellenvermittlung
Service Technique Suisse de placement
Servizio Tecnico Svizzero di collocamento
Swiss Tecnical Service of employment

ZÜRICH, Tiefenhöfe 11 — Telephon: Selnau 23.75 — Telegramme: INGENIEUR ZÜRICH

Bewerber wollen Anmeldebogen verlangen. Einschreibegebühr 5 Fr. *Auskunft* über offene Stellen und *Weiterleitung* von Offerten erfolgt *nur gegenüber Eingeschriebenen.* Die Adressen der Arbeitgeber werden *keinesfalls mitgeteilt.*

Es sind noch offen die in den letzten Nummern aufgeführten Stellen: 111, 181, 210, 214, 215, 217, 219, 220, 222, 223, 224, 226.

Architekt (Nähe Zürich) *sucht* für sofort jüngeren, tüchtigen *Bautechniker* als Aushilfe für etwa einen Monat. (229)

Gesucht nach der deutschen Schweiz *Ingenieur*, Statiker, mit Praxis in Eisen-Brückenbau, als Bureauchef und Stellvertreter des Oberingenieurs. Dauerstellung. Gute Kenntnis der französischen Sprache, Alter 28 bis 35 Jahre. (231)

Gesucht nach Norditalien junger, zuverlässiger *Bauingenieur*, Diplom der E. T. H., mit mindestens 1 Jahr Praxis im Eisenbeton und guten Vorkenntnissen der italienischen Sprache (vorläufig auch für einfachere Projekte). (232)

Tüchtiger, selbständiger *Bauführer* für Eisenbeton und Hochbauten, sicher in Materialbestellung, Lohnwesen und Abrechnung nach Strassburg *gesucht.* (233)

Nach Genf *gesucht:* Auf allen Gebieten der Elektrotechnik bewanderter *Reise-Ingenieur*, gut eingeführt bei Behörden und Elektrizitätszentralen; gründliche Kenntnisse der deutschen und französischen Sprache. (234)

Ingenieurbureau in Zürich *sucht* tüchtigen, erfahrenen *Techniker* für Wasserbau, nicht über 35 Jahre alt, für sofort. (235)

Deutschschweizerisches Stadtbauamt *sucht* für etwa 3 Monate tüchtigen *Hoch-* oder *Tiefbautechniker* zur Aushilfe. Eintritt kann sofort erfolgen. Erforderlich: Stenographie und Maschinenschreiben. Gehalt 300 bis 350 Fr. (237)